

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag, 3. Oktober d. J., vorm. 11 Uhr, versteigere ich in Magdeburg-S., Halberstädterstraße 131 (Justizpalast):

1968 Explre. „Kriegserinnerungen“ von Moritz von Raizenberg,
1810 Explre. „Krieg dem Kriege“ aus dem Tagebuche eines Idealisten mit einem Vorwort von Berta v. Suttner,
2200 Explre. Kriminalroman „Teufelsgold“ und
2620 Exemplare „Ein moderner Werther“, Tagebuchblätter eines Verlorenen öffentlich gegen Barzahlung.

Mühlbach,
Gerichtsvollzieher in Magdeburg.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Im Einverständnis mit Herrn F. Volckmar in Leipzig übernahm ich die Vertretung der Firma

Fr. Luyken in Gummersbach.

Leipzig, den 25. September 1907.

R. Stroller.

Die Guzmann'sche Buch- und Papierhandlung, Buchdruckerei in Schwerin i. Meckl. übertrug mir ihre Vertretung.

Leipzig, September 1907.

Friedrich Schneider.

Hierdurch beehre ich mich zur Anzeige zu bringen, daß ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin und der Firma Otto Maier G. m. b. H. in Leipzig meine Kommission sowie die Auslieferung des Verlages übertragen habe.

Weißer, 24. September 1907.

Walther Christopher.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Hr. Kepner,

Buchhandlung und Buchbinderei
in Sinsheim a. G.

Leipzig, 25. September 1907.

Friedrich Schneider.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Karl Held Verlag
in Rixdorf.

Leipzig.

Bernhard Hermann.

Verkaufsangebote.

In einer mittleren Stadt Sachsens ist wegen Krankheit des Besitzers ein sehr vergrößertes Sortiment möglichst sofort für 7000 M. zu verkaufen.

Angeb. bef. Herm. Beyer in Leipzig.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

Eine Serie vortrefflich eingeführter, dauernd absatzfähiger, populärwissenschaftlicher Werke von nur ersten Autoren ist mit oder auch ohne Verlagsrecht wegen anderer Verlags-Unternehmungen preiswert zu verkaufen. Die Sammlung ist für einen neubegründeten Verlag besonders geeignet.

Angebote unter # 3777 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine gangbare Gruppe Humoristica eines der meistgelesenen Autoren, von dessen Bänden bereits weit über 60000 Exemplare abgesetzt sind. Platten und Matrizen zu allen Bänden sind vorhanden, ebenso günstige Honorarverhältnisse. Bedeutende Vorräte. Kaufpreis 75000 M.

Das Objekt bietet bei der bekannten Seltenheit guter Humoristika außerordentlich vorteilhafte Chancen und eignet sich besonders auch zum Erwerb für Neuetablierende.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Im VIII. Jahrgang stehende fachwissenschaftliche Wochenschrift von anerkannter Bedeutung, die sich zurzeit aufsteigend entwickelt, ist z. Barpreise von 12000 M zum 1. Januar 1908 zu verkaufen.

Über den 1. Januar hinaus laufende Inserataufträge von ca. 4500 M sind im Kaufpreise einbegriffen. Besitzer verkauft anderer grosser Unternehmungen halber. Anfragen erbeten unter J. W. # 3778 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu verkaufen

ist sofort unter günstigen Bedingungen eine besteingeführte

Monatsschrift

kulturpolitischer Tendenz

mit festem Abonnentenstamm, der sich leicht erhöhen läßt.

Reflektanten wollen sich melden unter R. K. 3722 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen guten Jugendschriften-Verlag bekannter angesehener Autoren, darunter viele gute historische Erzählungen. Kaufpreis 70000 M. Für den Verkauf kommt im wesentlichen der Wert des Lagers, der Steine und Platten zc. in Betracht. Für Geschäftswert und Verlagsrechte wird nichts gefordert, der Käufer übernimmt nur die vorhandenen Werte zu sehr niedrigem Satze, alles weit unterm Herstellungspreis.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In Berlin gutgehendes Sortiment für 50000 M zu verkaufen. Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Besonderer Verhältnisse halber zwei gut eingeführte, in mehrfachen Auflagen erschienene, gangbare und gediegene Bücher. Das eine ein in musikalischen Kreisen stets absatzfähiges, vornehmes Geschenkwerk eines beliebten Autors, das andere ein in Großindustriekreisen, bei den Banken und dem Großhandel wohlbekanntes Werk eines berühmten Schriftstellers. Große Vorräte. Kaufpreis 22000 M.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Günstiges Verlags-Angebot.

Wegen anderweitiger Inanspruchnahme ein gut eingef. popul. Verlag, worunter Evang. Predigtbücher, Gesetzesammlungen u. Kochbücher etc., neueste Inv.-Aufnahme zus. M 21000.—, für den billigen Preis von M 18000.

Ernstl. Selbstreflektanten erhalten nähere Mitteilung unter L. E. 3567 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Übernahme eines d. Buchhandel fernstehenden Geschäfts ist ein renom. Sort. m. Nebenzweigen, nur 2 am Plage, in schöner Stadt Pommerns, 23000 Einw., zu verkaufen. Steig. Ums. 3200 M Reingewinn. Durch fachm. Neubeleg. d. Musifakt. ist d. Reingew. bedeutend zu steigern. Wirkl. ernste Interessenten, d. strengste Diskretion zusichern, erhalten auf Anfrage u. F. 3774 d. d. Geschäftsstelle des B.-B. Auskunft.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Ein sehr rentables, in hoher Blüte befindliches Spezialgeschäft mit ausschließlichem Barverkehr. Der Jahresumsatz beträgt ca. 130000 M, der Reinverdienst ca. 13000 M. Kaufpreis 50000 M, Anzahlung mindestens 30000 M.

Das Objekt eignet sich für einen tüchtigen, arbeitsfreudigen Herrn und ist der Verkäufer bereit, den Käufer behufs Einarbeitung längere Zeit zu unterstützen.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.